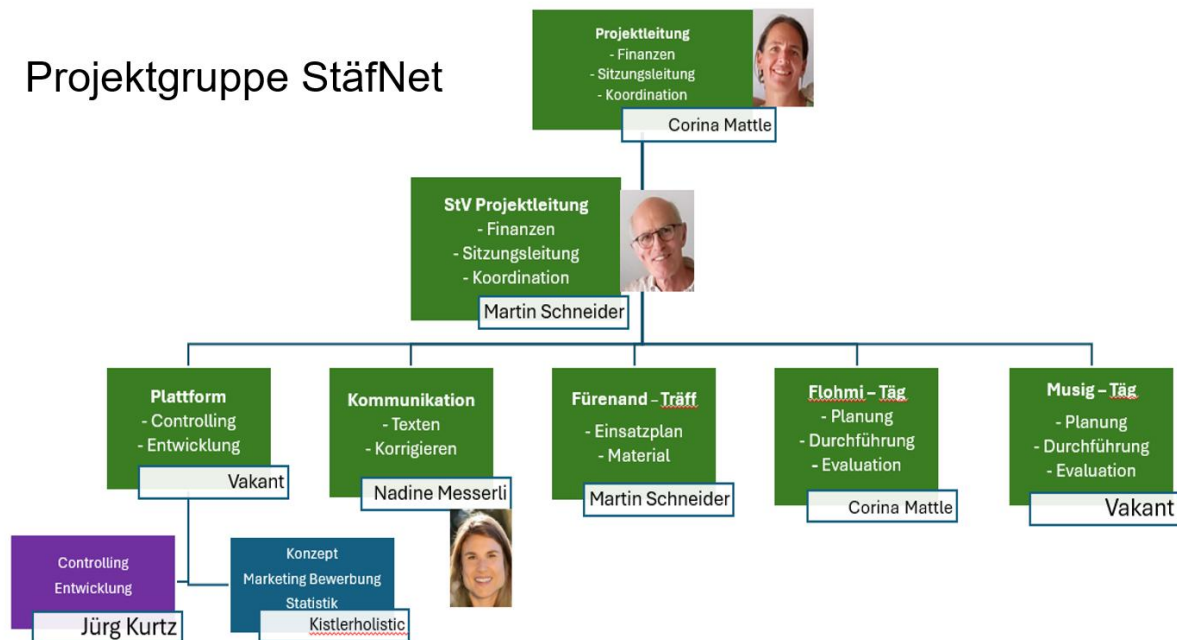


StaefNet 2025

Projektgruppe

Leider hat auf Ende des Jahres Nadine Messerli die Projektgruppe verlassen, weil sie sich selbständig machte, Mutter wurde und zu wenig Zeit für alles hat. Wir danken ihr herzlich für die Unterstützung bei der Kommunikation über social Media und anderen Texten. Wir freuen uns mit Claudia Dahl ein neues Mitglied nach der letzten MV der LA 21 Stäfa 2025 gewonnen zu haben. Sie übernimmt das Ressort der Kommunikation von Nadine Messerli. Neue Mitglieder in der Projektgruppe sind herzlich willkommen.

Projektgruppe StäfNet



Veranstaltungen

Zum dritten Mal wurde von der Gruppe der **Flohmi-Tag** am Samstag, den 29. März 2025 organisiert. Trotz Regen lockten über 30 Flohmärkte Besucherinnen und Besucher nach Stäfa. Dank einer Übersichtskarte und farbigen Wegweisern fanden die Gäste die Stände, auch wenn viele wegen des Wetters in Garagen und Kellern aufgebaut waren. Einige Teilnehmende bedauerten, dass bei Sonnenschein deutlich mehr Laufkundschaft vorbeigekommen wäre. Andere, wie jemand aus Männedorf vor dem fairmondo, freuten sich über die Möglichkeit, überhaupt teilnehmen zu können. Spontan informierten einige Marktstandbetreiber, dass sie auch am Sonntag bei sehr schönem Wetter nochmals ihre Ware anbieten werden, was auch von der Kundschaft geschätzt wurde.



Ziel des Flohmi-Tag ist und bleibt es, dass beim Frühlingsputz nicht alles Aussortierte im Sperrgut und Abfall landet, sondern weitergegeben und verwendet werden kann. Auch wenn

sich einige Standbetreiber einen zentralen Flohmarkt auf dem Gemeindehausplatz wünschen, wird er auch im kommenden Jahr dezentral bleiben um den Aufwand für die Betreiber niedrig zu halten und die Quartiere zu beleben. Da aber das Wetter für diesen Outdoor-Anlass zentral ist, planen wir den Anlass auf zwei Tage also ein Wochenende auszudehnen, dass die Wetterchancen besser stehen und hoffentlich auch mehr Laufkundschaft am Sonntag unterwegs sein wird.

Das Datum ist fix eine Woche vor dem Bring- und Holtag und wird in Absprache mit der Gemeinde terminiert. Die Möbel für die Bewerbungs-Installationen wurden von der Seidenhof Brocki vorgängig ausgemustert. Auf fürenand.ch wurden Interessenten gesucht, um im Juni einen Flohmarkt auf dem Gemeindehausplatz zu organisieren, wofür sich aber zu wenig Interessenten einfanden.

Die andere Veranstaltung, die wir schon zum dritten Mal durchführten, waren die **Musig-Täg** am 13. & 14. September 2025. Die Terminfindung dieses Anlasses war schwierig, weil das Herbstfest anfangs Oktober anstand, und Van Oordts Music-Days auch immer anfangs September sind. Aufgrund der Rückmeldungen der vergangenen Musig-Tage führten wir dies nun neu an zwei Tagen durch.



Nach dem Auftakt mit dem Saxophon-Ensemble der Musikschule vor Fynns Café und Lottes Laden, luden Smörgåsklickarna mit skandinavischer Volksmusik die Marktbesucherinnen und Besucher zum Tanz und Verweilen ein. Während später in der Kirche fleissig für das generationenübergreifenden Konzert der Singschul-Chöre geprobt wurde, animierte Luisa Perrone auf dem Schulhof zahlreiche Kids zum Takt der Zumba-Musik zu tanzen. Auch die Erwachsenen wurden zum Tanz aufgefordert und kamen dabei ganz schön ins Schwitzen.

In den Quartieren lockten die Pentatunes mit Funk- und Jazzklängen zahlreiche Menschen aus den Häusern im Unterächer, Heinz und Ueli spielten auf traditionellen schwedischen Instrumenten im privaten Garten für jedermann und die Rock- und Funkband Recyklang brachte gute Stimmung in den Rütihof nach Uerikon.

Den Abschluss bildete das Romantic Sunset Konzert in der Mutzmalen. Bei toller Witterung genossen die Besucherinnen und Besucher die besondere Atmosphäre die Martin Stark und Tina Bee mit ihrer Musik und Gesang schufen. Ihre Lieder trafen mitten ins Herz.

Ein kurzfristig abgesagtes Konzert und ein Auftritt beim Brocki, der es nicht ins Programm schaffte, änderten nichts an der positiven Gesamtstimmung. Die Stäfner Musig-Täg zeigten eindrücklich, wie Musik Menschen verbindet – über Generationen, Genres und Orte hinweg. Die Hoffnung von uns ist gross, dass sich die Veranstaltung als fester Bestandteil im Jahreskalender von Stäfa und Uerikon etabliert.

Ziel der Musig-Täg bleibt es Begegnungen in den Quartieren zu schaffen und sich besser kennenzulernen.

Fürenand-Treff (10:00-12:00)

Um die Schwelle für eine Anmeldung auf der Plattform zu senken, boten wir auch 2025 jeden ersten Samstag im Monat in Kombination mit dem Reparatur-Café einen «Fürenand-Treff» an.

Der Treff wurde abwechslungsweise von Martin Schneider und Corina Mattle angeboten. Es kamen nur noch selten Leute konkret wegen Problemen auf fürenand.ch an diesen Treff, sondern die Plattform konnte Besuchern des Reparaturcafés vorgestellt und Problem spontan gelöst, angesprochen und gesammelt werden.

Fürenand.ch

Der virtuelle Dorfplatz www.fuerenand.ch hat sich seit der Lancierung im November 2021 bereits gut etabliert und es zeigt sich, dass die Rubriken „Marktplatz“ und „Veranstaltungen“ besonders rege benutzt werden. Doch ist das Potenzial noch längst nicht ausgeschöpft und vor allem Mitteilungen aus der Gemeinde, der Bevölkerung steigen nun stetig an. Dass dem so ist, konnten wir der Gemeinde anlässlich eines Treffens am 28. November 2025 aufzeigen. Damit die Nutzung der Plattform auf Mobilgeräten erheblich verbessert werden konnte, war eine Neuentwicklung- und Neuprogrammierung für diese Ansichten unumgänglich. Die Umsetzung der Massnahme ist von der Plattformbetreiberin Belvita bereits für Februar/März 2026 eingeplant.

Zahlen zu «fürenand» (Ende Dezember 2025)

- **1514 Nutzerinnen und Nutzer** sind registriert.
Das entspricht einem Anstieg +11%.
10,5% der Einwohner und über 24% der Haushalte sind auf «fürenand»
- **268 Vereine, Gruppen, Gewerbe und Institutionen** sind auf «fürenand» angemeldet.
Der Anstieg +10% ist also gleich hoch, wie bei den Nutzerinnen und Nutzern.

Nachbarn nach Nachbarschaften

